

# Studienprojekt im Praxissemester

**Inwiefern wird das dialogische Prinzip von Martin Buber an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung umgesetzt?**

# Gliederung

1. Theoretischer Gesamtzusammenhang
2. Methodisches Vorgehen
3. Methodenreflexion
4. Darstellung der Ergebnisse
5. Reflexion der Ergebnisse
6. Auswirkungen auf das Handlungsfeld und das eigene pädagogische Handeln
7. Einordnung des PS in die universitäre Ausbildung
8. Literaturverzeichnis

# Theoretischer Gesamtzusammenhang Martin Buber

## Dialogische Prinzip

Die Mitmenschlichkeit ist das Wesenhafte des Menschen.

Urdistanzierung

So-Sein & Ganzheitlichkeit des Menschen

Verantwortung

Umfassung

Vertrauen

Ich-Du

## Erziehungs- und Bildungsverständnis

Urhebertrieb

Verbundenheit

Gemeinschaft

# Methodisches Vorgehen

## Planung

- Qualitative Leitfadeninterviews
  - Komplexe Handlungsstrategien, soziale Phänomene und Bedeutungskonstruktionen (Dresing & Pehl, 2018, S. 6)
- SPSS-Methode

## Durchführung

- Vorstellung des Studienprojekts auf der Lehrerkonferenz
- Stichprobe: 3 Lehrpersonen, zwischen einem und zwanzig Jahren an der Schule tätig, unterschiedliches Vorwissen zu Bubers Theorie
- Aufzeichnung der Interviews mit dem Handy

## Auswertung

- inhaltlich strukturierenden qualitativen Inhaltsanalyse (Kuckartz, 2018)
  - Codierung anhand deduktiver und induktiver Kategorien (ebd., S. 101f.) mit Hilfe von MAXQDA

# Methodenreflexion

- unterschiedliches Vorwissen zur Theorie Bubers
- Interviewteilnehmenden haben gewisses Interesse an Buber
- Buber im Schulkonzept verankert
- soziale Erwünschtheit
- unklare Definition der Begriffe (z.B. Verantwortung)
- ggf. weiterführende Beobachtung notwendig

# Darstellung der Ergebnisse

- Annehmen des ganzen Menschen
- wirklich da sein bei der Schülerin/beim Schüler; Achtsamkeit
- Verantwortung
- bedingungslose Wertschätzung allen Menschen gegenüber; Empathie; auf Augenhöhe
- Toleranz
- pfleglich mit anderen Sachen und Personen umgehen; Sorge für die Gruppe tragen
- Perspektive des Anderen einnehmen können
- Schüler:innen ernst nehmen
- Zuhören und weiter Interesse zeigen
- Auch physisch auf Augenhöhe begeben
- Geduld
- Konstanz/Verlässlichkeit; Fairness
- Vertrauen und Zutrauen
- Ehrlichkeit/Authentizität
- Lebensfreude; Humor
- Selbstreflexion
- Unterstützung bei Verwirklichung
- Schutz vor überschnellen Deutungen

# Reflexion der Ergebnisse

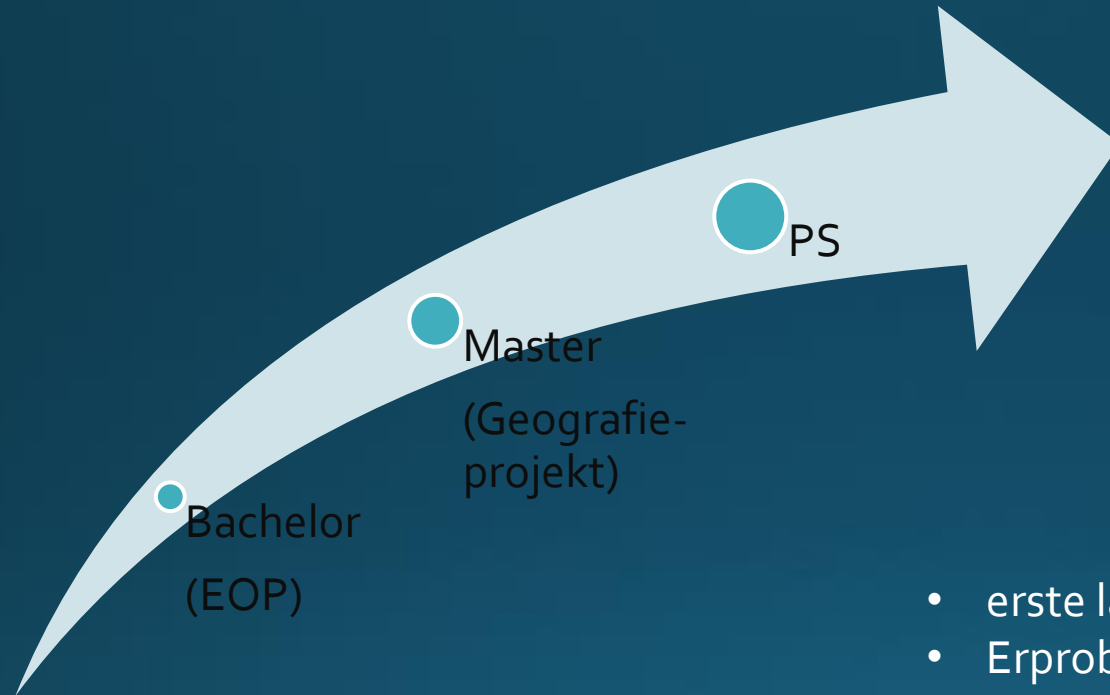


# Auswirkungen auf das Handlungsfeld und das eigene pädagogische Handeln

Pädagogische Handlungsfeld	Eigene pädagogische Handeln
Bewusstwerden der dialogischen Werte und Grundhaltung	Mitmenschlichkeit
Wille zur weiteren Umsetzung	Annehmen des Menschen in seinem So-Sein und seiner Ganzheitlichkeit
„Belegen“ des Schulkonzepts	Der Mensch wird am Du zum Ich.
Das dialogische Prinzip ist noch heute aktuell und kann in Schule umgesetzt werden.	Dialogische Grundhaltung und Werte weitervermitteln.



# Einordnung des PS in die universitäre Ausbildung



- erste längste Praxisphase
- Erprobung des eigenen pädagogischen Handelns
- Sammeln vieler neuer Erfahrungen
- Erprobung forschungsmethodischen Vorgehens
- Umsetzung und Erforschung der Theorie in der Praxis

# Literaturverzeichnis

- Buber, M. (1979). *Ich und Du*. (10. Auflage). Heidelberg: Lambert Schneider.
- Buber, M. (2005). *Reden über Erziehung. Rede über das Erzieherische. Bildung und Weltanschauung. Über Charaktererziehung* (11. Auflage). Gütersloh: Lambert Schneider/Gütersloher Verlagshaus.
- Buber, M. (2019a). Urdistanz und Beziehung. In P. Mendes-Flohr & B. Witte (Hrsg.), *Martin Buber Werkausgabe. 4. Schriften über das dialogische Prinzip* (1. Auflage) (S. 197-208). Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus.
- Buber, M. (2019b). Zwiesprache. In P. Mendes-Flohr & B. Witte (Hrsg.), *Martin Buber Werkausgabe. 4. Schriften über das dialogische Prinzip* (1. Auflage) (S. 112-149). Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus.
- Dresing, T. & Pehl, T. (2018). *Praxisbuch Interview, Transkription & Analyse. Anleitungen und Regelsysteme für qualitativ Forschende* (8. Auflage). Marburg: Eigenverlag dr. dresing & pehl.
- Kuckartz, U. (2018). *Qualitative Inhaltsanalyse. Methoden, Praxis, Computerunterstützung* (4. überarbeitete Auflage). Weinheim/Basel: Beltz Juventa.
- Vierheilig, J. (1996). Dialogik als Erziehungsprinzip. In J. Vierheilig & W. Lanwer-Koppelin, *Martin Buber – Anachronismus oder Neue Chance für die Pädagogik?* (S. 17-74). Butzbach-Griedel: AFRA.